



# Sicherheitsdatenblatt

gemäß 453/2010

Version: 02

Ausgabedatum: 02.09.2014

überarbeitet: 04.03.2015

## **1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

### **Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung**

Produktgruppe: Haushaltsreiniger Handelsname:

**PUTZBOY Grill & Kaminglas Reiniger**

Verwendung: Universal Reinigungsmittel

### **Hersteller/Lieferant:**

POLIBOY Brandt & Walther GmbH

Tornéestraße 5

28865 Lilienthal

Tel.:00 49-4298-4662-0

Fax.:00 49-4298-4662-11

Email: [info@poliboy.de](mailto:info@poliboy.de)

[www.poliboy.de](http://www.poliboy.de)

### **Notfall-Telefon für Deutschland:**

00 49-551/19-240

00 49-551/38-31-80

(Toxikologisches Informationszentrum)

### **Notfall-Telefon für Österreich:**

01 406 43 43

(Vergiftungsinformationszentrale) - Wien

### **Notfall-Telefon für die Schweiz:**

145(CH)

00 41 44 251 51 51

(Toxikologisches Informationszentrum)

### **Notfall-Telefon für Holland:**

00 31 30 748888

(Niederländisches Informationszentrum für Vergiftungen)

## **2. Mögliche Gefahren**

**Gefährdung für den Menschen**

Verursacht schwere Augenreizung.

**Gefährdung für die Umwelt**

Das Produkt ist nicht wassergefährdend.

**Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

**Stoffrichtlinie 67/548/EWG / Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG**

**Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:** keine

**R-Sätze:** keine

**S- Sätze:**

S 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Hinweis: Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Fertigprodukt beinhaltet keine SVHC- Zusammensetzungen.

### Regulierung EC 1272/2008:

**Gefahr Klasse:** Eye Irrit. 2



**Signalwort:** Achtung!

### Gefahrenhinweis (H-Sätze):

H 319 Verursacht schwere Augenreizung.

### Sicherheitshinweise — Allgemeines (P- Sätze):

P 101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P 102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P 103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

### Sicherheitshinweise — Prävention (P-Sätze):

P 264 Nach Gebrauch die Hände gründlich waschen.

### Sicherheitshinweise — Reaktion:

P 305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P 337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe:

unter 5 % nichtionische Tenside. Weitere Inhaltsstoffe: Duftstoffe, Polierstoffe

## **3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

### Chemische Charakterisierung

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

### Gefährliche Inhaltsstoffe:

m %	Bezeichnung	Symbol	R-Sätze H-Sätze	CAS Nr. EG Nr. REACH Nr.
<5	Sodium carbonate	Xi Eye Irrit.2 GHS07	R36 H319	497-19-8 207-838-8 01-2119485498- 19-0000

<5	Laureth-7	Xn Acute Tox.4 Eye Dam.1 GHS05,07	R22,41 H302,318	3055-97-8 polymer -
<5	Lauryl glucoside	Xi Skin Irrit.2 Eye Dam.1 GHS05	R38,41 H315,318	110615-47-9 600-975-8 01-2119489418- 23-0000

#### **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
<b>nach Einatmen:</b>	Einatmen des Produktes ist unwahrscheinlich.
<b>nach Hautkontakt:</b>	Spülung unter fließendem Wasser.
<b>nach Augenkontakt:</b>	Spülung unter fließendem Wasser (10 Minuten lang), ggf. Arzt aufsuchen.
<b>nach Verschlucken:</b>	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken
<b>Hinweise für den Arzt</b>	
<b>Symptome</b>	Es sind keine Symptome bekannt.
<b>Behandlung</b>	Symptomatisch behandeln.

#### **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Alle gebräuchlichen Löschmittel sind geeignet
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	keine Angaben
<b>Gefährdung durch den Stoff/Die Zubereitung im Brandfall</b>	keine Angaben
<b>Besondere Schutzausrüstung</b>	Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden. Vollschutzanzug tragen.
<b>Zusätzliche Hinweise</b>	keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

#### **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen</b> (Siehe auch Punkt 8., Persönliche Schutzausrüstung)	Für ausreichende Lüftung sorgen.
<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>	Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.
<b>Verfahren zur Reinigen</b>	Mechanisch aufnehmen. Reste mit viel Wasser wegspülen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

#### **7. Handhabung und Lagerung**

<b>Handhabung:</b>	
<b>Hinweise zum sicheren Umgang</b>	Bei bestimmungsgemäßer Anwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
<b>Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz</b>	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
<b>Lagerung:</b>	
<b>Anforderung an Lagerräume und Behälter</b>	Trocken, zwischen +5 und +40 °C lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren.



**Zusammenlagerungshinweise** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln und Säuren lagern.

**Weitere Angabe zu den Lagerbedingungen** Keine.

**Lagerklasse** nicht anwendbar  
**Bestimmte Verwendung(en)** Keine Angabe über bestimmte Verwendungen verfügbar.

## **8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz / der Umweltexposition** Siehe Abschnitt 7.

### **Persönliche Schutzausrüstung:**

**Atemschutz:** nicht anwendbar  
**Handschutz:** nicht anwendbar  
**Augenschutz:** nicht anwendbar  
**Körperschutz:** nicht anwendbar  
**Schutz- und Hygienemaßnahmen** Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Augenkontakt vermeiden. Nach Gebrauch Hände mit klarem Wasser nachspülen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

## **9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **Allgemeine Angaben:**

Form: fest (Paste)  
Farbe: gelb  
Geruch: zitronen

### **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit**

pH-Wert (20°C; Konz.:10%): 9,5-10,5 Siedepunkt/Siedebereich  
(°C): nicht vorhanden  
Schmelzpunkt/Schmelzbereich (°C): nicht vorhanden  
Flammpunkt (°C), geschlossener Tiegel: nicht anwendbar  
Explosionsgefahr: nicht anwendbar  
Dichte /Schüttdichte: 1,5-1,8 g/cm<sup>3</sup>  
Löslichkeit in Wasser: teilweise löslich

## **10. Stabilität und Reaktivität**

**Zu vermeidende Bedingungen/zu vermeidende Stoffe** Starke Säuren

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Keine bekannt.

**Weitere Angabe** Keine.

## **11. Toxikologische Angaben**

### **Toxikologische Prüfungen**

Handelsname: Putzboy Grill & Kaminglas Reiniger

### **Akute Toxizität**

LD50 Ratte, oral (mg/kg)	nicht vorhanden
LC50 Ratte, inhalativ (mg/l/4h)	nicht vorhanden
LD50 Ratte, dermal (mg/kg)	nicht vorhanden

### **Akute Toxizität/**

#### **Spezifische Symptome im Tierversuch**

Hautreizung	nicht vorhanden
Augenreizung	nicht vorhanden
Sensibilisierung der Haut	nicht vorhanden

### **Subakute bis chronische Toxizität/**

**Wiederholte oder länger andauernde Exposition** Krebs erzeugend  
nicht vorhanden

Erbgutverändernd	nicht vorhanden
Fortpflanzungsgefährdend	nicht vorhanden
Chronische Wirkung	nicht vorhanden

### **Erfahrungen aus der Praxis**

#### **Einstufungsrelevante Beobachtungen**

Aufgrund der Zusammensetzung des Produktes sind akute allgemeine-toxische Wirkungen nicht zu erwarten.

#### **Sonstige Beobachtungen**

Keine.

#### **Allgemeine Bemerkungen**

Keine.

**IVT-Test:** Technical Service Report No. VD IVT 10-031 & 10-046, RHE Model, 20h exposure, OECD Test 431 B40, B46)

### **Bestandteilen:**

#### **Sodium carbonate**

Akute Toxizität: oral, LD 50, Ratte, > 2.000 mg/kg  
Inhalativ, LC 50, 2 h, Ratte, 2,3 mg/l  
Chronische Toxizität: inhalativ, Ratte, Target organ: lungs, 0,07 mg/l.

#### **Laureth-7**

Akute Toxizität: LD50 > 1,200 mg/kg  
Dermal: LD50 (Ratte) > 2,000 mg/kg

#### **Lauryl glucoside**

LD50 (oral): > 2,000 mg/kg (Directive 84/449/EEC, B.1)  
LD50 (dermal): > 2,000 mg/kg (OECD Guideline 402)

## **12. Umweltspezifische Angaben**

### **Ökotoxische Wirkungen:**

**Aquatische Toxizität:** Es liegen uns zurzeit keine quantitativen Daten zur aquatischen Toxizität vor.

### **Allgemeine Hinweise:**

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies



bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergentienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	Das Produkt wurde geprüft OECD Test 302 b.
<b>Mobilität</b>	Das Produkt wurde nicht geprüft.
<b>Angabe zur Elimination</b>	Die im Produkt enthaltenen Tenside sind entsprechend den Anforderungen der EU-Detergentienrichtlinien. Durchschnittlich mindestens > 98 % biologisch Abbaubar gemäss OECD Test 302 b.
<b>Bioakkumulationspotenzial</b>	Das Produkt wurde nicht geprüft.
<b>Andere schädliche Wirkungen</b>	
Ozonabbau Potenzial	n.v.
Photochemisches Ozonbildungspotenzial	n.v.
AOX-Hinweis	Entfällt.

Das Produkt ist nicht wassergefährdend.

### **Bestandteilen:**

#### **Alumina**

Nicht relevant.

#### **Sodium carbonate**

Akute Toxizität: Fisch, *Lepomis macrochirus*, LC 50, 96 h, 300 mg/l, Crustaceans, *Daphnia magna*, EC 50, 48 h, 265 mg/l. Algae, *Nitzschia linearis*, EC 50, 5 day, 242 mg/l Chronische Toxizität: Phytoplankton, EC, biomass, 7 day, 14 mg/l

#### **Laureth-7**

Guppy (*Lebistes reticulatus*) LC50 = 850 mg/dm<sup>3</sup>

*Daphnia* (*Daphnia magna*) LC50 = 9.8 mg/dm<sup>3</sup>

Algae (*Chlorella* sp.) LC50 = 2,340 mg/dm<sup>3</sup>

#### **Lauryl glucoside**

Toxizität: Fisch, LC50 > 1 - 10 mg/l (DIN EN ISO 7346-2)

Wirbellose Wassertiere: EC50 > 10 - 100 mg/l (OECD Guideline 202, part 1)

Wasserpflanzen: EC50 > 10 - 100 mg/l (Directive 88/302/EEC, part C, p. 89)

Mikroorganismen: EC0 > 100 mg/l, *Pseudomonas putida* (OECD Guideline 209) EC0 > 100 mg/l, *Pseudomonas putida* (DIN 38412 Part 8)

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

Die nachfolgenden Hinweise gelten für Abfälle nach § 3 (1) des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist Branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Die folgenden Abfallschlüssel sollten im Einzelfall durchaus ergänzt/verändert werden.

### **Entsorgung im Sinne der Abfallverzeichnis-Verordnung**

#### **Abfallart**

Abfälle aus organischen chemischen Prozessen

#### **Abfallbezeichnung**

Abfälle aus der HZVA von Seifen, Waschmitteln



**Abfallschlüssel** 07 06 99 (Abfälle a.n.g.)  
**Beseitigungsverfahren** D 10 (Verbrennung an Land)  
**Verwertungsverfahren** R 5 (Verwertung/Rückgewinnung von anorganischen Stoffen)

**Ungereinigte Verpackungen**  
**Empfehlung** ungereinigte Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen

**Empfohlenes Reinigungsmittel** Wasser

## **14. Angaben zum Transport**

### **Landtransport ADR/RID/GGVSE:**

Klasse Ziffer/Buchstabe:

Gefahrzettel-Nr.: Stoff-Nr. (UN-Nr.):

Bemerkung: **Kein Gefahrgut i.S. der Vorschriften.**

### **Seetransport IMDG-Code (deutsche Ausgabe):**

Klasse: UN-Nr.: PG:

EmS: MFAG:

Bemerkung: **Kein Gefahrgut i.S. der Vorschriften.**

### **Lufttransport ICAO/IATA:**

Klasse: UN/ID-Nr.: PG:

Bemerkung: **Kein Gefahrgut i.S. der Vorschriften.**

## **15. Angaben zu Rechtsvorschriften**

### **Nationale Vorschriften:**

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Wassergefährdungsklasse: 1 (VwVwS), VAwS-Anlagenverordnung der jeweiligen Bundesländer  
(Verordnung über Anlage zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen)

### **EU-Vorschriften:**

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission
- Richtlinie 67/548/EWG des Rates vom 27. Juni 1967 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe
- Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. Mai 1999 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedsstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und



Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Text von Bedeutung für den EWR)

## **16. Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### **Relevante R-Sätze:**

Aus Kapitel 3 des Sicherheitsdatenblattes (nicht relevant für die Kennzeichnung des Produktes).

- R 22           Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- R 36           Reizt die Augen.
- R 38           Reizt die Haut.
- R 41           Gefahr ernster Augenschäden.

### **Relevante H-Sätze:**

Aus Kapitel 3 des Sicherheitsdatenblattes (nicht relevant für die Kennzeichnung des Produktes).

- H 302           Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H 315           Verursacht Hautreizungen.
- H 318           Verursacht schwere Augenschäden.
- H 319           Verursacht schwere Augenreizung.

Ende des Sicherheitsdatenblatt.